

# Meine Checkliste zur Vorbereitung auf den Blower-Door-Test

## 1. Welche baulichen Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

- Die luftdichte Ebene der wärmeübertragenden Umfassungsfläche ist durchgängig erstellt.
- Die luftdichte Ebene im Leichtbaubereich ist vollständig angebracht und gesichert. Dazu gehört zum Beispiel die Dampfbremssfolie, welche durch die Lattung fixiert sein muss.
- Sämtliche Massivbauwände (Mauerwerk) sind vollflächig ohne Fehlstellen verputzt.
- Fenster, Außentüren oder Sektionaltore sind eingebaut und luftdicht mit den angrenzenden Bauteilen verbunden.
- Türen zu unbeheizten Räumen sind eingebaut.
- Alle Durchdringungen durch die Gebäudehülle für Elektro-, Sanitär, Heizungs- und Lüftungsanlagen sind durchgeführt und abgedichtet bzw. abgeklebt.

## 2. Worauf muss ich unmittelbar vor der Messung achten?

- Die Heizungsanlage sollte abgeschaltet sein.
  
- Ein Stromanschluss von 220 V in maximal 40 Meter Entfernung zum Einbauort ist vorhanden. Wenn dies nicht umsetzbar ist, ist der Prüfer frühzeitig darüber in Kenntnis zu setzen.
  
- Alle Räume sind für den Prüfer frei zugänglich.
  
- Während der Prüfung sollte der Baubetrieb ruhen, da das empfindliche Gerät durch die Einwirkung von Staub oder Ähnlichem beschädigt werden kann und der Druck bei dem Öffnen und Schließen von Fenstern und Türen nicht konstant gehalten werden kann.
  
- Die Lüftungsanlage sowie Wärmeerzeuger, welche die Zuluft aus der Raumluft beziehen (Kaminöfen, Wandthermen etc.), sind abzuschalten.
  
- Klappen, Türen, Luken usw. zu unbeheizten Gebäudebereichen sind geschlossen.